hilfreich. Student*in hat schon deutlich gemac	Aus Sicht der Selbstständigkeit denkbar, aber wernig hilfreich. Student*in hat schon deutlich gemacht, dass nach Fehler gesuch wurde, dieser aber nicht zu finden ist.		
		r mal, wie Du prinzipiell vorgegangen bist, Ien wir dann einen Denkfehler.	
Schon recht konkrete "Hilfe zur Selbsthilfe", kreist den Ort des Fehlers stark ein, "verrüt" aber nicht komplett den Auslöser bzw. Hintergrund.	III: Ich kann verstehen, dass Du den Fehler nicht finden kannst. Überlege mal, was an dieser Stelle die Quadrierung bewirkt.		
Aus Student*innensicht im schlimmsten Fall "Arbeitsverweigerung", nicht als hilfreich angesehen. Hilfestellungen zum konkreten Vorgehen o.Ä. wären besser!		n von Fehlern ist eine zentrale Fähigkeit in Ich kann Dir da leider nicht weietrhelfen.	
Hilfreiches Feedback, entspricht gena Student*in und motiviert zum Weiterm		l: Das sieht gut aus, mach so weiter!	
Nicht hilfreich, vor allem, wenn es sich – tatsächlich oder aus Wahrnehmung der Student*innen – um einen "Irrweg" handelt (falsch, unnötig umständlich,)		eider nichts sagen. Mach erst weiter und Ziel erreichen wirst.	
Hilfreich, könnte aber Informationen an Kommiliton*innen			

III: Das sieht sehr gut aus. Was wäre der nächste Schritt?

IV: Sehr gut, und als nächstes müsstest Du nun <konkreter

Hinweis> machen.

geben. Erwartet zudem fast umgehende Antwort zum

Nicht gut. Adressiert zwar die eigentlich Frage, nimmt aber

gleichzeitig Antworten vorweg, über die Student*in vielleicht

noch gar nicht nachgedacht hatte.

nächsten Schritt, die Student*in eventuell nicht geben kann.

Grundaussage: Ich habe Aufgabe 6 vollständig Nicht gut. Verrät schon einen Teil bearbeitet, aber ich finde trotz Suchen meinen Fehler nicht l: Hast Du schon einmal der Lösung, obwohl unklar ist, welches [mit Marker mit Infos zum konkreten Fehler, wenn man es konkrete Problem Student*in hat. Verfahren X probiert? sich ansieht] - z.B. Gleichungssystem mit +/.1 durch Quadrieren Dialog 3 Nicht gut. Gibt Feedback ("Stufe I"), II: Die ist auch ziemlich schwierig, denk mal weiter nach obwohl Student*in mehr Hilfe erwartet/benötigt Grundaussage: Ich komme Gute Antwort. Student*in lägt Fortschritt offen, bei der Aufgabe 3 nicht weiter Dialog 2 darauf passend kann auf das echte Problem III: Was hast Du denn schon versucht, und wo kommst Du konkret nicht weiter? eingegangen werden. IV: Der Trick ist hier, dass Geht zu weit, verrät Teile der Lösung, obwohl unklar ist, ob der Student das will <<Lösungsidee>> Nicht gut. Erst einmal klären, welche Probleme konkret vorliegen (Beispiel: Dialoge eine Definition oder der Umfang der Aufgabe sind unklar: "Angeben, ob die Gibst Du mir bitte mal Feedback dazu, ob meine Grundidee l: Du musst hier <...> machen Behauptung stimmt, oder sie beweisen?") bei Aufgabe 2 so sinnvoll ist? Dialog 4 Nicht gut, bevormundet Studierende ("kennt sich nicht hinreichend aus, nicht vorbereitet"), II: Lies Dir noch einmal die interessiert sich aber gleichzeitig anscheinend Definition aus den Unterlagen durch nicht für das konkrete Problem. Grundaussage: Ich verstehe die Besser aber nicht unbedingt optimal. III: Denke nochmals ein paar Minuten darüber Aufgabenstellung von Aufgabe 5 nicht nach und berücksichtige dabei <Inhalt aus Regt zur eigenen Bearbeitung an und Dialog I Unterlagen>. Wenn Du damit nicht weiterkommst, gibt einen kleinen Hinweis, lässt Tür Abbilden/Check Feedback auf "Stufen" für mehr Hilfe auf Anforderung auf. melde Dich bitte nochmal. Feedback passend zu "Stufen" wählen – sinnvoll? TODO Nicht gut. Kritik an den Aufgabenerstellern (oft die Vorgesetzten) gegenüber Student*innen vermeiden! Bei Feedback zu Antwortwahl auch Stufe angeben...? Außerdem wenig motivierend, und unklar, ob IV: Die Aufgabe ist auch ziemlich schwer zu verstehen. Eigentlich musst Du nur <X> machen. "Klausuraufgaben verständlicher werden".